

# PROTOKOLL

Gremium Feuerwehrausschuss	Sitzung am 10.09.2013	Sitzungs-Nr. 2/2013
-------------------------------	--------------------------	------------------------

Sitzungsort Bothel Rathaus (Sitzungssaal)	Sitzungsdauer (von - bis) 18.01 Uhr – 18.21 Uhr
--	--

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
---	---	---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

\_\_\_\_\_  
gez. Meyer  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
gez. Woltmann  
Samtgemeindebürgermeister

\_\_\_\_\_  
gez. Löber  
Protokollführer

## **Anwesenheitsliste**

### **zur 2. Sitzung des Feuerwehrausschusses**

**am 10.09.2013**

#### Ausschussmitglieder:

Vorsitzender Meyer (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Dodenhoff (CDU)	- Bothel
Ratsherr Gerken (SPD)	- Hemslingen
Ratsherr Müller (CDU)	- Brockel
Ratsfrau Muschter (GRÜNE/WSB) (ab TOP 5)	- Hemsbünde
Ratsherr Röhrs (CDU)	- Westerwalsede
Ratsfrau Schmidt (SPD)	- Bothel

#### Berater:

Gemeindebrandmeister Alfred Becker	- Hemsbünde
Architekt Thomas Maaß (zu TOP 5)	- Rotenburg (Wümme)

#### Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Woltmann	- Samtgemeindeverwaltung
Verwaltungsvertreter Fehlig	- Samtgemeindeverwaltung
Samtgemeindeamtsrat Löber	- Samtgemeindeverwaltung

<u>Tagesordnung</u>	<u>Drucks.- Nr.:</u>	<u>Seite</u>
1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	-	4
2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung	-	4
3. Genehmigung des Protokolls 1/2013 vom 04.06.2013		4
4. Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters	-	4
5. Erweiterung des Feuerwehrhauses in Hastedt	40/2013	4 - 5
6. Behandlung von Anfragen und Anregungen		5

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Meyer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Verwaltung, den Gemeindebrandmeister Becker, Herrn Architekt Maaß sowie die Zuhörer und stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des Feuerwehrausschusses fest.

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

**Die Tagesordnung wird wie vorgegeben festgestellt.**

TOP 3 - Genehmigung des Protokolls 1/2013 vom 04.06.2013

**Das Protokoll über die vorbezeichnete Sitzung wird einstimmig genehmigt.**

TOP 4 - Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

Das außer Dienst gestellte LF8 der Feuerwehr Hemslingen wird in der kommenden Woche ein letztes Mal von der Jugendfeuerwehr für das Erntefest genutzt. Es soll anschließend im Einvernehmen mit der Feuerwehr über <http://www.zoll-auktion.de> verkauft werden.

TOP 5 - Erweiterung des Feuerwehrhauses in Hastedt  
(Drucks.-Nr. 40/2013)

Herr Architekt Maaß erläutert den mit der Ortswehr Hastedt, dem Gemeindebrandmeister und der Verwaltung abgestimmten Entwurf zur Erweiterung des Feuerwehrhauses in Hastedt anhand von Planzeichnungen. Vorrangig gehe es darum, die Stellmöglichkeiten für die vorhandenen Fahrzeuge zu optimieren. Gleichzeitig würde durch die Schaffung eines Umkleibereiches der Forderung der Feuerwehrunfallkasse entsprochen, da Einsatzkleidung grundsätzlich nicht in der Fahrzeughalle vorgehalten werden darf.

RH Röhrs trägt vor, die Bereisung des Feuerwehrausschusses habe gezeigt, dass die räumliche Situation in Hastedt verbessert werden muss. Aufgrund der vorgelegten Kostenschätzung sei zu überlegen, ob ein Neubau insgesamt nicht günstiger sei als die vorgesehene Erweiterung des Gebäudes.

Herr Maaß weist darauf hin, dass die vorhandene Bausubstanz einfach aber gut sei und die Kosten für einen Neubau in keinem Verhältnis zur beabsichtigten Nutzung stehen, da bei einem Neubau von Kosten i.H.v. 1.300 – 1.900 €/brutto/m<sup>2</sup> Grundfläche auszugehen sei. Bei einer erforderlichen Fläche von ca. 200 m<sup>2</sup> beliefen sich die Kosten für einen Neubau somit auf ca. 300.000 €.

RF Muschter regt an, im Zusammenhang mit der geplanten Erweiterung den Austausch der Heizkörper zu prüfen, da das Gebäude über das Heizsystem des Dorfgemeinschaftshauses erfolge und dort energetische Maßnahmen geplant sind.

RF Schmidt äußert sich positiv zum vorgelegten Entwurf, da durch die Erweiterung erforderlicher Raum geschaffen werde, auch zum Umkleiden.

RH Gerken teilt mit, der vorgestellte Entwurf sei mit der Ortswehr abgestimmt und finde deren Zustimmung. Er beantragt daher, der Umsetzung dieses Entwurfes zuzustimmen.

**Ohne weitere Aussprache beschließt der Feuerwehrausschuss auf Antrag von RH Gerken einstimmig empfehend für den SGA und den SGR, auf der Grundlage des vom Architekturbüro Rathjen & Maaß, Rotenburg (Wümme), vorgelegten Entwurfes das Feuerwehrhaus in Hastedt zu erweitern.**

TOP 6 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

RH Gerken erkundigt sich bezüglich der Nutzung des „alten“ Feuerwehrfahrzeuges der Ortswehr Hemslingen durch die Jugendfeuerwehr.

GBM Becker antwortet, die Ortswehr Hemslingen habe ein neues Fahrzeug erhalten, weil das alte Fahrzeug nicht mehr oder nur mit unzumutbarem Aufwand reparabel sei. Eine weitere Nutzung des Fahrzeuges durch die Jugendfeuerwehr sei schon allein aus Kostengründen nicht vertretbar. Die Samtgemeinde habe für die Jugendfeuerwehr außerdem extra ein Fahrzeug angeschafft.

\*\*\*\*\*

Vorsitzender Meyer schließt die Sitzung um 18.21 Uhr, bedankt sich bei den Anwesenden und wünscht einen guten Nachhauseweg.